

# Scharhu-s-Sunnah

## Imaam Al-Barbahaariy

### شرح السنة – إمام البربهاري

Übersetzt von Maimuna Y. Bienen aus dem Arabischen (orientiert an der englischen Übersetzung von Abu Talhah Dawud Burbank mit dessen Fußnoten)

Imaam Al-Barbahaariyy (verst. 329H - rahimahu Allaah) sagte:

Alles Lob gebührt Allaah, Der uns zum Islaam geführt hat und uns damit gesegnet hat und uns in die beste Gemeinschaft gebracht hat [“Ihr seid die beste Gemeinschaft, die für die Menschen hervorgebracht worden ist” (Qur-aan 3:110)]. So bitten wir Ihn um Erfolg in dem, was Er liebt und womit Er zufrieden ist, und um Schutz vor dem, was Er hasst und was Ihn erzürnt.

### **Punkte 101 bis 110:**

**101.:** Es wird immer eine Gruppe von Leuten auf dem Haqq (der Wahrheit) und der Sunnah sein.

Und wisse, dass es unter den Menschen immer eine Gruppe von Leuten des Haqq und der Sunnah geben wird, die Allaah rechtleitet und durch die Er andere rechtleitet und die Sunnah am Leben hält. Das sind diejenigen, die Allaah beschrieb, die wenig waren in Zeiten des Meinungsunterschieds.

Und Er sagt: “Doch nur diejenigen waren – aus Mißgunst untereinander – darüber uneinig, denen sie gegeben wurden, nachdem die klaren Beweise zu ihnen gekommen waren.” [1]

So hob er sie hervor und sagte: “Und so hat Allah mit Seiner Erlaubnis diejenigen, die glauben, zu der Wahrheit geleitet, über die sie uneinig waren. Und Allah leitet, wen Er will, auf einen geraden Weg.” [2]

Und der Gesandte Allaahs – sallaa Allaahu `alaihi wa sallam – sagte: “Es wird immer eine Gruppe in meiner Ummah geben, die zu oberst auf dem Haqq sind. Ihnen wird kein Schaden zugefügt durch die, die sie im Stich lassen, bis Allaahs Befehl kommt.” [3]

وَأَعْلَمُ أَنَّهُ لَا يَزَالُ النَّاسُ فِي عِصَابَةٍ مِنْ أَهْلِ الْحَقِّ وَالسُّنَّةِ، يَهْدِيهِمُ اللَّهُ وَيَهْدِي بِهِمْ  
غَيْرَهُمْ، وَيُحْيِي بِهِمُ السُّنَنَ، فَهُمْ الَّذِينَ وَصَفَهُمُ اللَّهُ مَعَ قَلَّتِهِمْ عِنْدَ الْاِخْتِلَافِ، وَقَالَ:  
“الَّذِينَ أُوتُوهُ مِنْ بَعْدِ مَا جَاءَتْهُمْ الْبَيِّنَاتُ بَغِيًّا بَيْنَهُمْ”، فَاسْتَنْتَاهُمْ فَقَالَ: “فَهَدَى اللَّهُ

الَّذِينَ ءَامَنُوا لِمَا اُخْتَلَفُوا فِيهِ مِنَ الْحَقِّ بِاِذْنِهِ <sup>فِي</sup> وَاللَّهُ يَهْدِي مَن يَشَاءُ اِلَى صِرَاطٍ مُسْتَقِيمٍ , وَقَالَ رَسُولُ اللَّهِ - صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ: "لَا تَزَالُ عِصَابَةٌ مِنْ أُمَّتِي ظَاهِرِينَ عَلَى الْحَقِّ لَا يَضُرُّهُمْ مَنْ خَذَلَهُمْ حَتَّى يَأْتِيَ أَمْرُ اللَّهِ"

\*

[1] Suuratu-l-Baqarah (2):213

[2] Suuratu-l-Baqarah (2):213

[3] Überliefert von Muslim (engl. Übers. 3/1061/Nr. 4715), At-Tirmidhiyy (Nr. 2230) und Ibn Maajah (Nr. 10). Siehe auch Sahiih Al-Bukhaariyy (engl. Übers. 9/309/Nr. 414-415) und Sahiih Muslim (engl. Übers. 3/1061-1062/Nr. 4716-4722). Der Prophet – sallaa Allaahu `alaihi wa sallam – sagte: "Dieses Wissen wird von den Vertrauenswürdigen jeder Generation getragen werden. Sie werden Veränderungen davon ausschließen, die von denjenigen gemacht wurden, die die Grenzen überschritten, die falschen Behauptungen und falschen Interpretationen der Unwissenden." Überliefert von Ibn `Adiyy; Ibn `Asaakir und anderen, und es ist sahiih.

**102.:** Der `Aalim (Wissende) ist derjenige, der dem Buch und der Sunnah folgt, auch wenn sein Wissen begrenzt ist.

Und wisse – rahimaka Allaahu, dass der `Ilm (das Wissen) nicht nur aus vielem Erzählen und (dem Besitz von) vielen Büchern besteht. Der `Aalim ist derjenige, der dem Wissen (dem Buch) und der Sunnah folgt, auch wenn er wenig Wissen [1] und wenige Bücher besitzt. Und wer sich vom Buch und der Sunnah unterscheidet, der ist ein Erneuerer, auch wenn er viel erzählt und viele Bücher hat.

وَاعْلَمْ - رَحِمَكَ اللَّهُ - أَنَّ الْعِلْمَ لَيْسَ بِكَثْرَةِ الرِّوَايَةِ وَالْكَتُبِ, إِنَّمَا الْعَالِمُ مَنِ اتَّبَعَ الْعِلْمَ وَالسُّنَنَ, وَإِنْ كَانَ قَلِيلَ الْعِلْمِ وَالْكَتُبِ, وَمَنْ خَالَفَ الْكِتَابَ وَالسُّنَّةَ فَهُوَ صَاحِبٌ بِدْعَةٍ, وَإِنْ كَانَ كَثِيرَ الرِّوَايَةِ وَالْكَتُبِ

\*

[1] Asch-Schaafi'yy – rahimahu Allaahu – sagte: "Wissen ist nicht was auswendig gelernt wird, sondern was nützt." Überliefert in Hilyatu-l-Auliyaa' von Abuu Nu'aym (9/123).

**103.:** Wer über Allaah oder Seinen Diin ohne Wissen spricht, hat die Grenzen überschritten.

Und wisse – rahimaka Allaah, dass wer über den Diin Allaahs seiner eigenen Ansicht, Analogie und Interpretation nach spricht, ohne Beweis aus der Sunnah und der Jamaa'ah, der hat über Allaah gesagt was er nicht weiß. [1] Und wer über Allaah sagt was er nicht weiß, der ist einer der Mutakallifuun (jemand, der die Grenzen überschritten hat). [2]



وَأَعْلَمُ – رَحِمَكَ اللَّهُ – أَنْ مَنْ قَالَ فِي دِينِ اللَّهِ بِرَأْيِهِ وَقِيَاسِهِ وَتَأْوِيلِهِ مِنْ غَيْرِ حُجَّةٍ مِنَ  
السُّنَّةِ وَالْجَمَاعَةِ فَقَدْ قَالَ عَلَى اللَّهِ مَا لَا يَعْلَمُ. وَمَنْ قَالَ عَلَى اللَّهِ مَا لَا يَعْلَمُ، فَهُوَ مِنَ  
الْمُتَكَلِّفِينَ

\*

[1] Im Buch Allaahs wird das Sprechen über Allaah ohne Wissen als eine Form des Schirk dargestellt. Er – subhaanahu wa ta’alaa – sagt:  
“قُلْ إِنَّمَا حَرَّمَ رَبِّي الْفَوَاحِشَ مَا ظَهَرَ مِنْهَا وَمَا بَطَّنَ وَأَلْبَسَ وَيَغَيِّرُ الْحَقَّ وَأَنْ تُشْرِكُوا بِاللَّهِ مَا لَمْ يُنَزِّلْ بِهِ سُلْطَانًا وَأَنْ تَقُولُوا عَلَى اللَّهِ مَا لَا تَعْلَمُونَ”  
“Sag: Mein Herr hat nur die Abscheulichkeiten verboten, was von ihnen offen und was verborgen ist; und (auch) die Sünde und die Gewalttätigkeit ohne Recht, und, daß ihr Allah (etwas) beigesellt, wofür Er keine Ermächtigung herabgesandt hat, und daß ihr über Allah (etwas) sagt, was ihr nicht wißt.”  
(Qur-aan 7:33)

[2] Masruuq – rahimahu Allaah – sagte: Wir kamen zu ‘Abdullaah bin Mas’uud – radiy Allaahu ‘anhu – und er sagte: Oh ihr Leute! Wer etwas weiß, so soll er darüber sprechen, und wer etwas nicht weiß, der soll sagen: “Allaahu a’lam”. Denn es gehört auch zum ‘Ilm (Wissen), dass man “Allaahu a’lam” sagt wenn man etwas nicht weiß. Allaah – ta’alaa – sagte zu Seinem Propheten – sallaa Allaahu ‘alaihi wa sallam:  
“قُلْ مَا أَسْأَلُكُمْ عَلَيْهِ مِنْ أَجْرٍ وَمَا أَنَا مِنَ الْمُتَكَلِّفِينَ”  
“Sag: Ich verlange von euch keinen Lohn dafür. Und ich gehöre nicht zu den Mutakallifuun (denjenigen, die Unzumutbares auferlegen).” (Qur-aan 38:86)  
Überliefert von Al-Bukhaariyy (engl. Übers. 6/314/ Nr. 333)

وعن مسروق قال : دخلنا على عبدالله بن مسعود رضي الله عنه فقال : يا أيها الناس من علم شيئا فليقل به، ومن لم يعلم، فليقل  
:الله أعلم، فإن من العلم أن يقول الرجل لما لا يعلم: الله أعلم . قال الله تعالى لنبية صلى الله عليه وسلم: {قل ما أسألكم عليه من  
(أجر وما أنا من المتكلفين)}. ((رواه البخاري))

**104.:** Die Wahrheit (Al-Haqq), die Sunnah und die Jamaa’ah ...

Al-Haqq ist, was von Allaah kommt; und die Sunnah ist, was der Gesandte Allaahs – sallaa Allaahu ‘alaihi wa sallama – festgelegt hat; und die Jamaa’ah ist, worauf die Sahaabah des Gesandten Allaahs – salaa Allaahu ‘alaihi wa sallama – in der Khilaafah von Abu Bakr, ‘Umar und ‘Uthmaan vereint waren.

وَالْحَقُّ مَا جَاءَ مِنْ عِنْدِ اللَّهِ، وَالسُّنَّةُ مَا سَنَّهُ رَسُولُ اللَّهِ – صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ –  
وَالْجَمَاعَةُ مَا اجْتَمَعَ عَلَيْهِ أَصْحَابُ رَسُولِ اللَّهِ – صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ – فِي خِلَافَةِ أَبِي  
بَكْرٍ وَعُمَرَ وَعُثْمَانَ

**105.:** Erfolg liegt im Festhalten an der Sunnah und der Art und Weise der früheren Generationen.

Und wer sich auf die Sunnah des Gesandten Allaahs – sallaa Allaahu ‘alaihi wa sallama – beschränkt, und darauf, worauf seine Sahaabah und die Jamaa’ah waren, der ist erfolgreich und triumphiert über alle Leute der Bid’ah (Erneuerung), und der ist gerettet und sein Diin wird ihm erhalten, in schaa Allaah. Denn der Gesandte Allaahs – sallaa Allaahu ‘alaihi wa sallama – sagte:

“Meine Ummah wird sich spalten.” Und der Gesandte Allaahs – sallaa Allaahu `alaihi wa sallama – zeigte uns, wer die errettete Sekte davon sein wird, indem er sagte: “Worauf ich und meine Sahaabah heute sind.” [1]  
 Und das ist die Heilung, die Erklärung, die klare Sache und der gerade und deutliche Weg. Der Gesandte Allaahs – sallaa Allaahu `alaihi wa sallama – sagte: “Hütet euch davor, in Extreme und Härte zu fallen, hütet euch vor Übertreibung und haltet euch an der alten Religion fest.” [2]

وَمَنْ اِقْتَصَرَ عَلَى سُنَّةِ رَسُولِ اللَّهِ - صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ, وَمَا كَانَ عَلَيْهِ أَصْحَابَهُ  
 وَالْجَمَاعَةُ فَلَجَّ عَلَى أَهْلِ الْبِدْعِ كُلِّهَا, وَاسْتَرَحَ بَدَنُهُ وَسَلِمَ لَهُ دِينُهُ إِنْ شَاءَ اللَّهُ. لِأَنَّ  
 رَسُولَ اللَّهِ - صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ - قَالَ: “سَتَفْتَرِقُ أُمَّتِي”, وَبَيَّنَ لَنَا رَسُولَ اللَّهِ -  
 صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ - النَّاجِي مِنْهَا فَقَالَ: “مَا كُنْتُ أَنَا عَلَيْهِ الْيَوْمَ وَأَصْحَابِي”. فَهَذَا  
 هُوَ الشِّفَاءُ وَالْبَيَانُ وَالْأَمْرُ الْوَاضِحُ وَالْمَنَارُ الْمُسْتَنِيرُ. وَقَالَ رَسُولُ اللَّهِ - صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ  
 وَسَلَّمَ: “إِيَّاكُمْ وَالتَّعَمُّقَ, وَإِيَّاكُمْ وَالتَّنَطُّعَ, وَعَلَيْكُمْ بِدِينِكُمْ الْعَتِيقَ

\*

[1] Überliefert von At-Tirmidhiyy (Nr. 2643 engl. Fassung) und anderen, und es ist hasan.

[2] Dies ist kein Hadiith des Propheten – sallaa Allaahu `alaihi wa sallama, aber es ist eine Aussage von Ibn Mas’uud – radiy Allaahu `anhu, wie von Ad-Daarimiyy in seinen Sunan (1/50/Nr. 144, 145), von `Abdur-Razzaaq in seinem Musannaf (10/252) und Ibn Nasr in As-Sunnah (Nr. 85) und anderen berichtet wurde, und es ist so sahiih.

Ibn `Abbaas – radiy Allaahu `anhu – berichtete, dass der Prophet – sallaa Allaahu `alaihi wa sallama – sagte: “Hütet euch vor Übertreibung im Diin, denn wahrlich, die vor euch waren, wurden durch Übertreibung im Diin zerstört.”

“يَا أَيُّهَا النَّاسُ إِيَّاكُمْ وَالْعُلُوَّ فِي الدِّينِ فَإِنَّمَا أَهْلَكَ مَنْ كَانَ قَبْلَكُمْ الْعُلُوَّ فِي الدِّينِ”  
 Überliefert von Ahmad, An-Nasaa-iiyy und Ibn Maajah und es ist sahiih.

Ibn Mas’uud – radiy Allaahu `anhu – berichtete, dass der Prophet – sallaa Allaahu `alaihi wa sallama – sagte: “Diejenigen, die extrem werden, werden zerstört werden.”

Überliefert von Ahmad, Muslim und Abuu Daawuud (Engl. Übers. 3/1294/Nr.4591) und es ist sahiih.

**106.:** Wer immer der Erneuerung folgt, der hat die Sunnah des Gesandten Allaahs – sallaa Allaahu `alaihi wa sallama – geleugnet

Und wisse, dass die alte Religion ist, wie es vom Tod des Gesandten Allaahs – sallaa Allaahu `alaihi wa sallama – bis zum Tod von `Uthmaan ibn `Affaan – radiy Allaahu `anhumaa – war. Sein Mord war der Anfang der konfessionellen Streitigkeiten und der Beginn der Uneinigkeit. So kämpfte die Ummah untereinander, und sie teilte sich, folgte Gier und Emotionen und tendierte zur Dunyaa. Es gibt keine Erlaubnis für niemanden, etwas zu tun, was eingeführt wurde, worauf die Sahaabah von Muhammad, des Gesandten Allaahs – sallaa Allaahu `alaihi wa sallama – nicht waren; und für keinen Mann, zu etwas aufzurufen, was vor ihm von den Leuten der Bid’ah erneuert wurde. Er wäre dann so wie der, der es erneuert hatte. Wer also so etwas behauptet, oder entsprechend spricht, der hat die Sunnah geleugnet, sich der Wahrheit und der Jamaa’ah entgegengestellt, und die Bid’ah für zulässig



erklärt. Und er ist schädlicher für die Ummah, als Ibliis. [1]

وَاعْلَمَ أَنَّ الْعَتِيقَ مَا كَانَ مِنْ وَقَاةِ رَسُولِ اللَّهِ - صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ - إِلَى قَتْلِ عُثْمَانَ بْنِ عَفَّانَ، وَكَانَ قَتْلُهُ أَوَّلَ الْفُرْقَةِ، وَأَوَّلَ الْإِخْتِلَافِ، فَتَحَارَبَتِ الْأُمَّةُ وَتَفَرَّقَتِ وَاتَّبَعَتِ الطَّمَعِ وَالْأَهْوَاءَ وَالْمِيلَ إِلَى الدُّنْيَا، فَلَيْسَ لِأَحَدٍ رُخْصَةٌ فِي شَيْءٍ أَحَدَتْهُ مِمَّا لَمْ يَكُنْ عَلَيْهِ أَصْحَابُ مُحَمَّدٍ رَسُولِ اللَّهِ - صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ - أَوْ يَكُونُ رَجُلٌ يَدْعُو إِلَى شَيْءٍ أَحَدَتْهُ مِنْ قِبَلِهِ مِنْ أَهْلِ الْبِدْعِ، فَهُوَ كَمَنْ أَحَدَتْهُ، فَمَنْ زَعَمَ ذَلِكَ أَوْ قَالَهُ، فَقَدْ رَدَّ السُّنَّةَ وَخَالَفَ الْحَقَّ وَالْجَمَاعَةَ، وَأَبَاحَ الْبِدْعَ، وَهُوَ أَضْرُّ عَلَى هَذِهِ الْأُمَّةِ مِنْ إِبْلِيسَ

\*

[1] Al-Laalikaa'iyy berichtet in As-Sunnah (Nr. 238), dass Sufyaan Ath-Thauriyy sagte: "Erneuerung ist beliebter bei Ibliis als Sünde. Eine Sünde kann bereut werden, aber die Erneuerung wird nicht bereut."

**107.:** Wer immer daran festhält, was die Erneuerer verlassen haben, der ist eine Person der Sunnah.

Und wer weiß, was die Leute der Bid'ah von der Sunnah aufgegeben haben, und was sie davon verlassen haben, und daran festhält, der ist ein Befolger der Sunnah und der Jamaa'ah. Ihm soll gefolgt werden, ihm soll geholfen werden und er soll geschützt werden. Und er ist einer derjenigen, die vom Gesandten Allaahs – sallaa Allaahu 'alaihi wa sallama – empfohlen wurden.

وَمَنْ عَرَفَ مَا تَرَكَ أَصْحَابُ الْبِدْعِ مِنَ السُّنَّةِ، وَمَا فَارَقُوا فِيهِ فَتَمَسَّكَ بِهِ فَهُوَ صَاحِبُ سُنَّةٍ وَصَاحِبُ جَمَاعَةٍ، وَحَقِيقٌ أَنْ يُتَّبَعَ وَأَنْ يُعَانَ وَأَنْ يُحْفَظَ، وَهُوَ مِمَّنْ أَوْصَى بِهِ رَسُولُ اللَّهِ - صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ

**108.:** Die Wurzeln der Erneuerung sind vier ...

Und wisset – rahimakumu Allaahu, dass die Wurzeln der Bid'ah vier sind. Von diesen Vieren zweigen sich zweiundsiebzig ab, von welchen dann wiederum andere abzweigen, so dass es schließlich insgesamt zweitausendachthundert sind. Alle davon sind auf dem Irrweg, und alle davon sind im Feuer, außer einer. Und diese sind die, die an das glauben, was das Buch beinhaltet. Die fest daran glauben, ohne Zweifel oder Unsicherheit im Herzen zu haben. Und dies ist eine Person der Sunnah, und er ist der Errettete, in schaa Allaah. [1]

وَأَعْلَمُوا - رَحِمَكُمُ اللَّهُ - أَنَّ أَصُولَ الْبِدْعِ أَرْبَعَةُ أَبْوَابٍ, انْشَعَبَ مِنْ هَذِهِ الْأَرْبَعَةِ اثْنَانِ  
وَسَبْعُونَ هَوَى, ثُمَّ يَصِيرُ كُلُّ وَاحِدٍ مِنَ الْبِدْعِ يَتَشَعَّبُ حَتَّى تَصِيرَ كُلُّهَا إِلَى أَلْقَيْنِ  
وَتَمَانِمَاتٍ مَقَالَةٍ, وَكُلُّهَا ضَلَالَةٌ, وَكُلُّهَا فِي النَّارِ إِلَّا وَاحِدَةً, وَهُوَ مَنْ آمَنَ بِمَا فِي هَذَا  
الْكِتَابِ, وَاعْتَقَدَهُ مِنْ غَيْرِ رِيْبَةٍ فِي قَلْبِهِ, وَلَا شُكُوكٍ, فَهُوَ صَاحِبُ سُنَّةٍ, وَهُوَ النَّاجِي إِنْ  
شَاءَ اللَّهُ

\*

[1] Dies ist, was immer das Buch umfasst von den Aussagen Allaahs, dem Wort des Propheten – sallaa Allaahu `alaihi wa sallama – und worauf die Sahaabah vereint waren.

**109.:** Hätten die Menschen nichts gesagt, wofür es keinen Beweis gibt, dann würde es keine Bid'ah geben.

Und wisse – rahimaka Allaah, dass wenn die Menschen von neu erfundenen Angelegenheiten abgesehen hätten, keine davon betreten hätten, und nichts gesagt hätten, wofür es keine Überlieferung vom Gesandten Allaahs – sallaa Allaahu `alaihi wa sallama – oder seinen Sahaabah gibt, dann gäbe es keine Bid'ah.

وَأَعْلَمُ - رَحِمَكَ اللَّهُ - لَوْ أَنَّ النَّاسَ وَقَفُوا عِنْدَ مُخَدَّاتِ الْأُمُورِ وَلَمْ يَتَجَاوَزُوهَا بِشَيْءٍ وَلَمْ  
يُؤَلِّدُوا كَلَامًا مِمَّا لَمْ يَحِثَّ فِيهِ أَنْتَ عَنْ رَسُولِ اللَّهِ - صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ - وَلَا عَنْ  
أَصْحَابِهِ لَمْ تَكُنْ بِدْعَةً

**110.:** Der Weg, auf dem jemand in Unglauben fallen könnte.

Und wisse – rahimaka Allaahu, dass es nichts gibt zwischen dem Diener und dass er ein Mu-min (Gläubiger) sei oder ein Kaafir (Ungläubiger), außer dass er etwas leugnet von dem, was Allaah – ta'alaah – herabsandte, oder dass er etwas hinzufügt oder wegnimmt vom Worte Allaahs, oder dass er etwas leugnet von dem, was der Gesandte Allaahs – sallaa Allaahu `alaihi wa sallama – sagte. So fürchte Allaah – rahimaka Allaahu – und schau nach deiner eigenen Seele (Nafs), und hüte dich vor Übertreibung im Diin, denn das ist absolut kein Weg des Haqq.

وَأَعْلَمُ - رَحِمَكَ اللَّهُ - أَنَّهُ لَيْسَ بَيْنَ الْعَبْدِ وَبَيْنَ أَنْ يَكُونَ مُؤْمِنًا حَتَّى يَصِيرَ كَافِرًا إِلَّا أَنْ  
يَجْحَدَ شَيْئًا مِمَّا أَنْزَلَهُ اللَّهُ تَعَالَى, أَوْ يَزِيدَ فِي كَلَامِ اللَّهِ, أَوْ يَنْقُصَ, أَوْ يُنْكَرَ شَيْئًا مِمَّا قَالَ  
اللَّهُ, أَوْ شَيْئًا مِمَّا تَكَلَّمَ بِهِ رَسُولُ اللَّهِ - صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ, فَاتَّقِ اللَّهَ - رَحِمَكَ اللَّهُ -  
وَانظُرْ لِنَفْسِكَ, وَإِيَّاكَ وَالْعُلُوَّ فِي الدِّينِ, فَإِنَّهُ لَيْسَ مِنْ طَرِيقِ الْحَقِّ فِي شَيْءٍ

**Quelle und ©:** [www.quranundhadith.wordpress.com](http://www.quranundhadith.wordpress.com)